

ABGEORDNETENMAGAZIN

KW 39/26

Was Gescheits



Manfred Schiller:

ein Weidener im Bundestag



Die Sitzungswoche im Deutschen

Bundestag

3 **Petitions-
ausschuss**

4 **Aktuelle
Nachrichten**

6 **Sitzungswochen-
rückblick**

12 **Aus dem Wahlkreis
und Bayern**

Vorwort



Liebe Freunde,

hinter mir liegt eine **arbeitsreiche** und **spannende Sitzungswoche**. Wie immer findet ihr einen **ausführlichen Sitzungswochenrückblick** über meinen Arbeitsalltag als **Bundestagsabgeordneter** ab **Seite 6**. Davor berichte ich in einem kurzen Themenblock über die **Unterstützung der Ukraine**, und beleuchte die **EU-Milliardenbeträge**, die **quasi ungeprüft** fließen, mal etwas genauer. Besonders gefreut habe ich mich in der Sitzungswoche darüber, dass **Weiden** mit der **Aufnahme der Weidener Thermenwelt** in das **Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten - Schwimmbäder“** dringend benötigte **Mittel** für eine seit Jahren überfällige **Modernisierung erhält** - dazu mehr auf **Seite 13**.

Am Wochenende ging es zurück in den **Wahlkreis**, wo am Samstag wieder eine **Flaggendemo** anstand.

Das und mehr auf den kommenden Seiten!

Wenn Euch etwas unter den Nägeln brennt, zögert nicht,

Wahlkreisbüro

Christian-Seltmann-Str. 21

92637 Weiden

Tel. 0961 40 17 56 94

manfred.schiller.wk@bundestag.de

mit mir oder meinen Mitarbeitern Kontakt aufzunehmen — dafür sind wir da!

Mein Wahlkreisbüro befindet sich direkt in Weiden und freut sich auf euren Besuch.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Di.: 8.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr

Mi.: 8.⁰⁰ - 12.⁰⁰ & 13.⁰⁰ - 17.⁰⁰ Uhr

Do.: 11.⁰⁰ - 20.⁰⁰ Uhr

Jeden Donnerstag findet ab 18.⁰⁰ Uhr ein Bürgerstammtisch statt.

»Dem deutschen Volke«
— ein Auftrag, den ich
ernst nehme!

DEM DEUTSCHEN VOLKE



© Deutscher Bundestag / Florian Gaertner / photothek

Besuch einer Delegation des Ausschusses für Petitionen aus dem Landtag von Nordrhein-Westfalen.

Liebe Freunde,

vergangene Woche statteten uns neun Kollegen aus dem **Ausschuss in NRW** einen **informellen Besuch im Bundestag** ab.

Nach der Vorstellung hatten wir einen zwanglosen und netten Austausch im eindrucksvollen sog. **Aquarium**, einem großen **verglasten Sitzungsraum** auf der Etage des **AfD-Fraktionsvorstandes**.

Ich berichtete über die am **1. Juli 2024** auf **30.000 Unterstützer herabgesetzte Grenze**, ab der **öffentliche Anhörungen** stattfinden, und der **AfD-Initiative**, ab **100.000 Unterschriften** -im öffentlichen Interesse - auch eine **Anhörung im Plenum** zu ermöglichen.

Herzlichen Dank für das Interesse, liebe Kollegen aus NRW!

Weitere Bilder des Treffens findet ihr auf **Seite 8** im **Sitzungswochenrückblick**.

Euer Manfred Schiller

Milliardenbeträge genauer beleuchtet:

Bekanntlich hat die **EU** der **Ukraine** ein „**Darlehen**“ (das tatsächlich uneinbringlich ist) genehmigt. Insgesamt **90 Milliarden** werden in **2026** und **2027** ausbezahlt, nachdem das **Veto** von **Ungarn** wegfiel. Hiervon sind angeblich **30 Milliarden Wirtschaftshilfe**, sowie **60 Milliarden Euro** für die „**Verteidigung**“ gedacht – wie ich andernorts berichtet habe (seht hierzu auch die folgende Seite), wird die **Verwendung** aller Mittel von den Gebern **nicht überprüft, nicht evaluiert, nicht hinterfragt**.

Kiew meldet aber weiteren Bedarf an.

Mindestens 26 Milliarden sollen es sein, Brüssel weiß nicht mal genau, **wie hoch** die weiteren **Forderungen** sein könnten.

Der Hunger ist anscheinend unstillbar.

Technologie- & Wirtschaftsboom im Krieg

EU-Milliarden-Transfers ohne Prüfung:

Wie EU-Gelder die Ukraine zum Technologieführer machen.

Manfred Schiller, MdB
Ihr Bundestagsabgeordneter für Weiden

AfD

Bislang hat **Selenskyj** über **200 Milliarden** („Hilfe“ und Transferzahlungen), hiervon etwa **100 Milliarden** nur vom **deutschen Steuerzahler**, erhalten.

Währenddessen berichtet die **WirtschaftsWoche** von der bevorstehenden **technologischen Innovationsführerschaft der Ukraine** – z.B. im Bereich **Prothesenentwicklung**, von neuen und modernen **Fabriken für Windparks** und dem **Export selbst entwickelter Kriegsdrohnen**.

Der **Krieg** weckt das Land aus dem **wirtschaftlichen Dornröschenschlaf**, **EU-Milliarden** machen es **möglich**. Aber:

Einige der von WiWo beschriebenen **Shootingstars** sind bereits zu **amerikanischen (börsennotierten) Unternehmen** avanciert, wie z.B. **Swarmr**.

Noch Fragen?

Aus meiner Kolumne „Kraftwelle“ auf PI News:

Deutsche „**Guerilla-Einheit**“ beschafft der **Ukraine Waffen** binnen **zwei Wochen**

Normalerweise läuft das Beschaffungswesen der Bundeswehr über ein mehrstufiges Kontroll- & Vergabeverfahren ab:

- **Fähigkeitsbedarf der Bundeswehr** ▶
- **Planung/Forderungen** ▶
- **Vergabeverfahren** ▶
- **Auswahl eines Angebots** ▶
- **Parlamentarische Befassung bei Großprojekten (über 25 Millionen Beratung im Haushaltsausschuss)** ▶
- **Vertrag durch den Bund** ▶
- **Erprobung/Abnahme** ▶
- **Einführung in die Bundeswehr** ✓

Anders und deutlich unbürokratischer läuft es bei Rüstungslieferungen an die Ukraine:

- **Ukraine meldet Bedarf** ▶
- **ukrainische Seite wählt bzw. schließt Vertrag mit XY ab** ▶
- **Deutschland stellt Finanzierung bereit** ▶
- **Industrie produziert/liefert an die Ukraine** ✓

Die Ukraine geht dann mit der Wunschliste „Rüstung“ mit der Kreditkarte des deutschen Steuerzahlers shoppen.

In meiner neuesten PI News-Kolumne habe ich das Vergabeverfahren der deutschen „Guerilla-Einheit“ genauer unter die Lupe genommen:

<https://pi-news.net/2026/09/deutsche-guerilla-einheit-beschafft-ukraine-waffen-in-zwei-wochen/>



Ein Oberpfälzer in Berlin



Bild: © Deutscher Bundestag / Werner Schüring

Sitzungswochen-Protokoll KW 39

Die **Wahlen in Mecklenburg-Vorpommern** und in **Berlin** haben **phänomenale Ergebnisse** für die **Blauen** geliefert, ich habe bereits berichtet.

Mit einem **Zugewinn von mehr als 7 Prozent** im **roten Berlin** haben wir uns dort **mehr als verdoppelt**, was nicht mal der **Wahlsieger Linke** geschafft hat.

Und die nimmer müde, „aufrecht“ lügende und mit Amtsbonus ausgestattete **SPD-Frau Schwesig** konnte von unserem Kandidaten **Leif-Erik Holm** souverän **in die Schranken gewiesen** werden.

Vom Totalausfall der Pinocchio-Partei CDU ganz zu schweigen.

Nun will **Frau Eralp** in **Berlin** nicht nur **220.000 Wohnungen** privater Immobilienkonzerne **enteignen**, nachdem **Rot+Links** im Jahr **2004** erst **65.000 Wohnungen** an **Goldman-Sachs** **verhökert** hatten.

Sie will das **Integrationskonzept abschaffen**, **Abschiebungen stoppen**, die **Exekutive (Polizei)** **herunterstützen**, und den **Verfassungsschutz auflösen**.

Stattdessen soll der **Fokus** auf der Beobachtung und Dokumentation von **neonazistischen, rassistischen und antisemitischen Bestrebungen** liegen – welche auch immer gearteten **„Kollateralschäden“** diese **offensichtliche Schlagseite** mit sich bringen wird.

Da brauche ich keine Glaskugel, um zu sehen: **abschiebepflichtige Migranten** wandern ganz schnell aus dem Osten **nach Berlin**.

Dort treiben sie **unbehelligt** ihr Unwesen.

Straßen werden nur noch **tagsüber begehbar** sein, **No-go-Zonen** wachsen, **Wohnungen im öffentlichen Eigen-**

tum verkommen, Kriminalität und **Dreck und Müll** auf den Straßen **explodiert**, die **Polizei ist überfordert** und die **Finanzen der Stadt** werden für **Christopher Street Days** und **„Sozialhilfe für alle“** geplündert. - **Die AfD steht in den Startlöchern, es ist eine Frage der Zeit.**

Ich reiste am **Montagmittag** in **Berlin** an in einem **ICE**, der bis auf den **letzten Platz** **ausgebucht** war.

Also **nichts mit Abgeordneten-Privilegien**, ich saß auf dem **Boden des Gangs**, meinen **Koffer unter den Füßen** - mit einer **Verletzung am Mittelfinger** dann doch **keine**



so spaßige Angelegenheit.

Die öffentliche Sitzung des Petitionsausschusses ab 13 Uhr behandelte eine Petition mit knapp unter 40.000 Mitzeichnungen „Aufhebung des Masernschutzgesetzes“.

Dr. Ronald Weigl, ganzheitlicher Gynäkologe und einer der Vorsitzenden des Vereins MWGFD (Initiator der Petition) war zusammen mit der Anwältin Beate Bahner eingeladen – ihm wurde jedoch kurzfristig von der Bundestagsverwaltung der Zutritt zum Gebäude verweigert, so dass er per Videoschleife seine allen Anfeindungen standhaltenden Argumente vorbringen musste.



Vor Sitzungsbeginn gratulierte Bundestagspräsidentin Julia Klöckner den Geburtstagskindern des Tages

Kurze Zusammenfassung:

Die Vertreterinnen des BMG redeten sich auf „internationale“ Studien, auf Anweisungen der WHO und auf ein Urteil des Bundes-Verfassungsgerichts heraus – welches einen angeblichen und niemals bewiesenen „Solidarschutz“ über das Recht des Einzelnen auf körperliche Unversehrtheit stellte.

Ähnlich wie bei Corona, bringe die Impfung einen solidaren Herdenschutz, gerade vulnerable Personen würden diesen Schutz benötigen.

Frau Bahner stellte dann fest, dass eine Zweifach-Impfung, wie es das Gesetz verlangt, Körperverletzung sei. Entweder es bestehe nach der ersten Impfung Immunität, oder gar nicht.

Dr. Weigl wies nach, dass eine Impfung gerade keine lebenslange Immunität erzeuge, dass Mütter deswegen oftmals keinen Nestschutz bzgl. Immunität an Säuglinge weitergeben könnten, und deswegen diese schon eher und früher an Masern erkranken könnten, als bei vorhandener natürlicher Immunität der Mutter, dass natürlich durchgemachte Masern, ohne die Unterdrückung von Fieberschüben, Entwicklungssprünge bei Kindern nach sich ziehen können und das auf diese Weise trainierte Immunsystem besseren Schutz vor späteren Krebserkrankungen oder Autoimmundefekten biete.

Fazit von Dr. Weigl:

Eine Krankheit kann nicht ausgerottet werden, wenn Menschen nach Impfungen weltweit (vielleicht gerade erst recht wegen der Impfung) trotzdem daran erkranken?

Ist gegen Dummheit ein Kraut gewachsen?

Liebe Freunde, informiert euch bitte selbst aus sicheren Quellen. Die Bundesregierung oder ihre Behörden arbeiten jedenfalls nicht zu eurem Wohle.

Später leitete ich unsere Sitzung des Arbeitskreises Petitionen, am Abend tagte die bayerische Landesgruppe der AfD.

desgruppe der AfD.

Wir können nun nach jahrelanger Knochenarbeit richtig große Erfolge besprechen, unter anderem war auch die gerade gelaufene Plakataktion zum Thema „Rente“ sehr erfolgreich.

Der Dienstag ist einer der anstrengendsten Tage.

Es beginnt mit dem Arbeitskreis Wirtschaft und Energie, fast nahtlos schließt sich die Runde der AK-Leiter an, in der wir die Initiativen endgültig abstimmen, die letztendlich dann später noch in die FraSi kommen. Danach also Fraktions-Sitzung, abends die Sitzung der Obleute Petitionen...und danach durfte ich noch bei meinen Kollegen Rainer Groß und Reinhard Mixl den Ausführungen von Prof. Bagus und Prof. Werner, sowie unseren Fraktions-Experten lauschen zum Thema:

Geld, Währung, digitaler Euro.

Ich kann die Veranstaltung sehr empfehlen:

► <https://youtu.be/DxflC4ST6Jg?si=GJzXAgM1IVyJjd8x>

Der Mittwoch startete um 8 Uhr mit der Sitzung des Petitionsausschusses.

Danach habe ich es außer der Reihe auch mal etwas ruhiger angehen lassen, denn es war mein 65. Geburtstag.

Zum Eintritt in die Tagesordnung am Mittag hier wieder einmal eine amüsante Anekdote, wie die AfD die



Besuch einer Delegation des Ausschusses für Petitionen aus dem Landtag von Nordrhein-Westfalen - mehr dazu auf Seite 3.



Koa vor sich hertreibt.

Die Grünen wollten eine **Gesetzesentwurf** auf die **TO** setzen, der die **Einfügung des Merkmals der sexuellen Identität** in das **Grundgesetz** mit aufnimmt.

Natürlich **vollkommener Quatsch!**

Wer nun glaubt, dass die **AfD** **gegen** den Antrag stimmte der **irrt**:

Wir **befürworteten** die **Erweiterung der TO** **gemeinsam mit Links und Grün**, denn **wir wollten die Union** **vorführen**.

Die **eigenen Länderchefs** hatten zuvor einer „**queeren**

Verfassungsänderung“ zugestimmt.

Leider konnten **Union und SPD** die **Ablehnung** durchdrücken.

Die **Aktuelle Stunde am Mittwoch** fand statt auf **Antrag der AfD**, Thema: „**Fälle von Antisemitismus, Polizeifeindlichkeit sowie Nähe zu Islamisten, Linksextremisten und Clans bei den Linken Berlin – Jüngste Entwicklungen in den Blick nehmen**“.

50% der muslimischen Wähler in Berlin hatten Linke gewählt, der Clan-Boss Remmo mischte auf Wahlpartys der Linken mit.

Bei **NIUS** hatte **Dr. Masyr Rahmanzadeh** (kennt Ihr vielleicht von seinem TikTok-Video in der **Charité** in OP-Bekleidung) von einem **Deja-Vue-Erlebnis** berichtet, wie es sich **vor der islamischen Revolution im Iran** zugetragen hatte.

Geschichte wiederholt sich.

Beatrix von Storch in Ihrer Rede:

Das **Geschäftsmodell** heißt **Islamsozialismus: Masseneinwanderung, Masseneinbürgerung und Massenmobilisierung, vom Flüchtlingsheim über die Gazademo als neues deutsches Volk zur Wahlurne...!**

Und noch ein einziger **TOP** des Mittwoch:

Es geht voran mit der **Einführung der Digitalen Identität**, die für das sog. **EUDI-Wallet** benötigt wird.

Diese soll **2027 flächendeckend** zur Verfügung stehen. Mit dem vorgelegten **Gesetzesentwurf der Bundesregierung** in der ersten Lesung „**Digitale Identitätengesetz**“ Dr.-Nr. 21/7408, soll die **VO der EU** umgesetzt werden.

Sehr angenehm, wenn man in Zukunft **Bankdaten, Grundbucheinträge, Stammbücher, Zeugnisse** oder **Gesundheitsdaten per Mouseklick** parat hat.

Schlecht allerdings, wenn der **Staat** bei **nicht erwünschtem Verhalten** plötzlich die **Zugänge sperren** würde.

Der **Donnerstagmorgen** begann für mich mit einem „**erweiterten Berichterstattegespräch Petitionen**“ zur **Forderung**, sämtliche **Lobbyisten-Ausweise**, die den **freien Zugang zum Bundestag** ermöglichen, **einzuziehen**, den **Zutritt** in Zukunft **nur im Einzelfall** und **unter Auflagen** zu ermöglichen.

Das Gespräch ergab im Wesentlichen, dass die **Bundestagsverwaltung** wohl **keinen weiteren Handlungsbedarf** sieht, da die **freien Zugänge** zu den **Büros der MdB** seit **2016** schon **massiv eingeschränkt** worden sind.

Im Jahr 2016 gab es **1.099 Hausausweise** für **Lobbyisten**, heute ist diese Anzahl **um 87 % reduziert**.

Übrigens:

Seit **Rollkommandos der Polizei** im **Dezember 2022** die sog. **Rollator-Putsch-Gang um Prinz Reuß festnahm** und nunmehr **seit fast 4 Jahren in Untersuchungshaft hält**, ohne dass irgendwelche Ergebnisse in Sicht wären, hat man auch den **freien Zutritt für ehemalige Abgeordnete massiv eingeschränkt**. – **Bestrafe einen, erziehe Hundert!**

Später fand das Gespräch mit der **Delegation des Petitionsausschusses aus NRW** mit mir und meinen Kollegen des **Petitionsausschusses im Bundestag** statt.



Geld, Währung, digitaler Euro. Ich kann die Veranstaltung sehr empfehlen:

<https://youtu.be/DxfjC4ST6Jg?si=GJzXAgM1IVyJjd8x>

Auf **Seite 3** habe ich bereits darüber berichtet, links noch ein paar weitere Fotos.

Erste Lesung des harmlos klingenden „Gesetzentwurf zur Reform des Nachrichtendienstrechts“ Dr.-Nr. 21/7868.

BND und Verfassungsschutz sollen in Zukunft mit **weitreichenden Befugnissen** ausgestattet werden, Ziel ist natürlich die **Stärkung der wehrhaften Demokratie**, so **Kanzleramtschefin Nina Warken**.

Federführung übernimmt der **Innenausschuss**.

Was soll der VS in Zukunft dürfen, nach dem Willen von **Alexander Dobrindt**?

Zum Beispiel:

- **Bereitstellung falscher Informationen** für Beteiligte, **Löschung oder Verfälschung von Informationen**.

Dem VS soll in Zukunft per Gesetz ermöglicht werden,:

- „**Übertragungsinhalte**“ zu verändern,
- „**Tatmittel zu beeinträchtigen**“,
- **in private informationstechnische Systeme einzudringen**.
- **Auskunftsrechte werden eingeschränkt**.
- **Sogar Minderjährige sollen als Spitzel angeworben werden können (§16)**.

Danach folgten **zwei Anträge der AfD** in der ersten Lesung: „*Beendigung aller Klimaschutzmaßnahmen*“ Dr.-Nr. 21/5322 und „*Der drohenden Kraftstoffkrise durch souveräne Energiepolitik entgegenwirken – Industrie und Mittelstand retten*“ (Dr.-Nr. 21/8115)

Kommentar des empörten **SPD-Abgeordneten Blankenburg**:

AfD will Klimakrise einfach absagen!

Die AfD fordert:

- **CO2-Steuer abschaffen**, also Ende des Brennstoffhandelsgesetzes,
- **Energiesteuer auf das EU-Minimum senken**, wie überhaupt
- **alle Steuersätze im Strom- und Energiegesetz auf das EU-Minimum senken**,
- **EU-Zertifikatehandel beenden**.

Eine **aktuelle DIHK-Studie** hat berechnet: **5,4 Billionen Kosten für die Energiewende**.

Bisher ausgegeben: 1 Billion, in Zukunft weitere 4,4 Billionen.

Karsten Hilse: von allen **weltweit** erhobenen **CO2-Abgaben** zieht **81 % die EU** ein, hiervon **allein von Deutschland 20%**, obwohl wir nur **5% des weltweiten CO2 emittieren**. – Wenn man überhaupt davon ausgehen kann, **dass CO2 irgendeinen Einfluss hat**.

Und wir wollen den **Kohleausstieg rückgängig machen** und das **Atomgesetz ändern** dahingehend, **Atomkraft für die Energiegewinnung zu nutzen**.

Energiewende rückwärts.

Rund **20 Mrd. der eingenommenen CO2-Steuern wandern in den KTF**, aus dem die **Zwangswirtschaft des Greenwashings** finanziert wird.

Der erste Antrag wurde **abgelehnt**, der zweite an „Wirtschaft und Energie“ **überwiesen**.

Danach folgte eine **namentliche Abstimmung** zu einem Herzensanliegen der **Grünen**: „*Klimaanpassung und Naturschutz*“ im **Grundgesetz verankern**, Drucksache **21/8116**.

Natürlich sind wir mittlerweile alle so **gehirngewaschen**, dass wir „für den Klimawandel“ sind.

Spaß beiseite.

Nach der ersten Lesung haben **drei Viertel der Anwesenden mit NEIN** gestimmt.

Das Thema des **Donnerstags** unter dem Motto „und täglich grüßt das Murmeltier“:

Einführung der Widerspruchslösung bei der Organspende.

Im Jahr **2025** standen **985 Organspender 8.199 Patienten** auf der Warteliste für eine Organtransplantation gegenüber.

Unter Anführung der **Corona- und Impf-Hardlinerin Dr. Sabine Dittmar, SPD** hatte eine etwa **250-köpfige fraktionsübergreifende Gruppe**

einen **neuen Vorstoß** ins Parlament gebracht (Dr.-Nr. 21/7570), auch der **Bundesrat** mit Dr.-Nr. 21/2738 stößt in das **gleiche Horn**.

Noch im **Januar 2020** war der **letzte Versuch**, Menschen automatisch zu **Organ-Ersatzteillagern** zu deklarieren, es sei denn, sie hatten zu Lebzeiten widersprochen, **geseheitert**.

Dittmar schilderte in ihrer Rede die **Not von Patienten auf der Warteliste** für ein Spenderorgan, **Martin Sichert** hingegen ging auf die „Opfer“ einer **falsch verstandenen Solidarität** ein, welche **sowohl** die „für tot“ erklärten **Organspender** sind als auch in **vielen Fällen die Empfänger**.

Denn ein **Empfänger** muss **sein Leben lang Immunsuppressiva** einnehmen, **Spenderorgane** haben außerdem im Durchschnitt eine **Haltbarkeit von nur 11 Jahren**.

Bescheidene Frage von mir:

Was würde mit **Obdachlosen** passieren nach Einführung der **Widerspruchspflicht**, die **hilflos auf der Straße eingesammelt** werden könnten, ohne dass sie eine Möglichkeit hätten, **Widerstand** zu leisten? **Wehret den**

Anfängen. – Der **Gesundheitsausschuss** berät.

TOP 14 am Donnerstagabend:

Die **Bundesregierung macht konservative Zugeständnisse zur Reduzierung von Subventionen in homöopathischen Dosen**, der **Staatssäckel ist leer**:

In erster Lesung bringt sie eine **EEG-Novelle** ein, die **-endlich-** vorsieht, die **Förderung weiter herunterzufahren**. (Dr.-Nr. 21/7867).

Die **festen Einspeisevergütungen für Neuanlagen** sollen **abgeschafft** werden, stattdessen gibt es eine **verpflichtende Direktvermarktung**.

Die **bisherige feste Vergütung** gibt es **nur noch bis 2028** (neue Anlagen) und bis dahin wird die **Vergütung auf 5,2 Ct. Pro kWh sinken** – nur noch für **drei Jahre** lang.

Trotzdem hält die **Bundesregierung** am Ziel fest, bis **2030** den **Anteil von „Ökostrom“ auf 80%** zu **steigern**, während er **aktuell bei etwa 55%** liegt.

Der gesamte **Bedarf an Primärenergie** wird jedoch **aktuell immer noch zu ca. 79%** aus **fossilen Quellen** befriedigt.

Gleichzeitig stellt die **AfD** den Antrag 21/8108:

Abschaffung des EEG (EEGAG), es ist das **Erneuerbare-Energien-Abschaffungsgesetz**.

Die Linken fordern mit Antrag 21/7907 sogar eine **Erweiterung der Förderung über das EEG**, also plädieren z.B. sogar für **Boni für Kommunen von 25.000 € pro 1 Megawatt-Leistung** eines **neuen Windkraftwerkes** oder **PV-Großflächenanlage**.

Auch die **Grünen** wollen mit ihrem Antrag **keine Veränderung des Status Quo**.

Marc Bernhard in seiner Rede:

„Diese Energiewende kostet Deutschland jeden Monat 2.500 Unternehmen ihre Existenz, sie schließen ihre Tore aufgrund der „Energiewende“.“

Der Ausschuss „**Wirtschaft und Energie**“ ist federführend.

In **dritter Lesung** wurde **unser Antrag „Ächtung politisch motivierter Boykottmaßnahmen durch Nichtregierungsorganisationen“ (21/4933)** erwartungsgemäß **abgelehnt**.

In den **vergangenen Wahlen** waren **NGOs** unter **Umgehung der Parteienfinanzierungsgesetze** damit auf-



Die Rede von Marc Bernhard:
<https://dbtg.tv/cvid/7657329>

gefallen, dass sie **Wahlkämpfe bestimmter Parteien unterstützt** hatten, um hauptsächlich **gegen die AfD Stimmung zu machen**, so etwa **Campact/Correctiv**, welche **2024 die Potsdam-Konferenz-Lüge** verbreiteten.

Der **Freitag** begann mit einer **namentlichen Abstimmung zur Modernisierung des Polizeigesetzes** (Dr.-Nr. 21/3051), bei dem sich unsere Fraktion größtenteils enthielt.

Die **Bundesregierung** versucht mit Dr.-Nr. 21/7864 „**Einführung einer Frühstartrente**“, **privates Kapital** zu aktivieren.

10 € will der Staat monatlich anlegen für **Sechs- bis Achtzehnjährige**, Oma und Opa könnten dann noch das beitragen, was der **Staat im gesetzlichen Rentensystem nicht mehr schafft**.

Kommentar von **Dr. Bernd Baumann**:

10 € sind ein Witz. Die wären als monatlicher Mitgliedsbeitrag bei der AfD besser und sicherer angelegt.

Und Achtung: das Ganze soll als **digitales „Familien-Sparbuch“** geführt werden. Was, wenn der Staat hier irgendwann mal „**Negativzinsen**“ abbucht?

Federführend ist der **Finanzausschuss**.

Und dann kam die Stunde des **zweiten „Tankrabatts“**. Wieder einmal betreibt die **Bundesregierung** nur Blendwerk.

Der von Mai bis Ende Juni gültige **Nachlass auf die Energiesteuer** von 14 Ct. zzgl. MwSt. hatte schon **damals keine spürbare Erleichterung an der Tankstelle** gebracht. Und **auch dieses Mal werden die Mineralölkonzerne dieses Geschenk an die Verbraucher einkaufen**.

Man wird behaupten, dass die **Einkaufspreise aufgrund von Krieg und Krise gestiegen** seien.

Für das **schnelle Durchwinken dieser Maßnahme** nutzte die Bundesregierung einen **Trick**:

Verpackt in die **2. und 3. Lesung** eines nicht nur unauffälligen, sondern auch **inhaltlich völlig abweichenden Gesetzes**, konnte die 1. Lesung und die Beratung in den Ausschüssen **umgangen** werden.

Aber auf Antrag wurde dieses „**Omnibusgesetz**“ dann in der **Abstimmung aufgesplittet**, und über den **Tankrabatt** erfolgte die **namentliche Abstimmung**.

Natürlich **stimmten wir trotzdem zu**, auch wenn es eine **Verhöhnung der Pendler** ist. **Ein Tropfen auf den heißen Stein ist vielleicht besser als gar nichts**.

Ich freue mich nun auf eine nachträgliche Geburtstagsfeier im Kreise meiner Lieben.

Kraft tanken für den Berliner Irrsinn – anders geht es nicht.



Wir fordern: Echte Entlastung statt Alibi-Rabatt!

Die Spritpreise steuern wieder auf ein Rekordhoch zu zu. Millionen Pendler & Handwerker sind täglich zwingend auf ihr Auto angewiesen, unsere Transportunternehmen stehen längst mit dem Rücken zur Wand.

Diese Entwicklung zerstört unseren Wirtschaftsstandort, für Familien wird das Auto zum Luxus.

Und die Bundesregierung kassiert dabei fleißig mit.

Die jüngst angekündigte Entlastung über den nächsten Tankrabatt geht nicht annähernd weit genug. Wir brauchen keine leeren Versprechen oder kleine „Tankrabatte“, sondern echte Entlastungen! Die AfD würde die CO₂-Abgabe auf Treibstoffe streichen, die Mehrwertsteuer auf Kraftstoffe spürbar senken und die völlig überzogenen EU-Energiesteuern auf ein Mindestmaß reduzieren.

Was der Sprit mit der AfD kosten würde, könnt ihr auf dieser Seite einmal im Vergleich zu den aktuellen Kosten sowie im Vergleich zu den Kosten nach der angekündigten Entlastung ab 1. Oktober anzeigen lassen:

<https://alternative-rlp.de/spritpreisrechner/>

Brückendemos

Wir zeigen Flagge!

An diesem Wochenende war ich in **Erbendorf** bei der **Fahnen-Demo** unseres **AfD Kreisverbandes WEN-NEW-TIR**. Wir haben wieder gemeinsam unsere Fahnen gezeigt und damit ein **sichtbares Zeichen für unsere Heimat und unser Land** gesetzt.

Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, für die **eigenen Überzeugungen einzustehen** und unsere Heimat nicht anderen zu überlassen. Unsere Fahnen stehen dabei für **Heimatverbundenheit, Freiheit und den Willen, unser Land und unsere Zukunft zu bewahren**.

Besonders schön waren dabei wieder die **vielen positiven Reaktionen der vorbeifahrenden Autofahrer: Hupen, Winken und Daumen hoch zeigten uns, dass unsere Botschaft bei vielen Menschen ankommt**.

Zum Abschluss gab es noch Kaffee und Kuchen für alle und natürlich die Gelegenheit für gute Gespräche in gemütlicher Runde.

Vielen Dank an alle, die dabei waren und unsere Fahnen-Demo unterstützt haben.



Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten – Schwimmbäder (kurz: SKS Schwimmbäder)“:

Großer Erfolg für Weiden i.d. OPf. – aber der Mehrbedarf bei den Kommunen bleibt hoch!

Mit der Aufnahme der Weidener Thermenwelt in das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten - Schwimmbäder“ erhält Weiden mit der in der vergangenen Woche einstimmig gefällten Entscheidung des Haushaltsausschusses dringend benötigte Mittel für eine seit Jahren überfällige Modernisierung über 720.000 €.

Ich hatte mich persönlich im parlamentarischen Verfahren für die Berücksichtigung des Vorhabens eingesetzt.

Die Aufnahme in das Programm ist ein bemerkenswerter Erfolg:

Beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung sind fast 1.000 Förderanträge mit einem Gesamtvolumen von 3,2 Milliarden Euro eingegangen. Das entspricht einer 13-fachen Überzeichnung des zur Verfügung stehenden Fördervolumens.

Dass sich die Thermenwelt in einem derart überzeichneten Verfahren durchgesetzt hat, ist ein großer Erfolg für Weiden.

Ich freue mich aufrichtig, dass wir diese Mittel nach Weiden holen konnten, denn die Sanierung ist für Vereinsleben und Schulsport von zentraler Bedeutung.

Gleichzeitig muss klar gesagt werden:

Die Förderung von Sportstätten liegt in der Zuständigkeit der Länder und Kommunen.

Solche Bundesprogramme dürfen keine Daueraufgabe werden.

Dass sie überhaupt nötig sind, liegt auch daran, dass Länder und Kommunen durch Bundesgesetze und politisch verursachte Belastungen – **allen voran die Folgekosten der ungesteuerten Migration** – finanziell ausgequetscht werden.

Wer den Kommunen erst die Luft zum Atmen nimmt und ihnen dann Almosen reicht, kuriert Symptome, statt Ursachen zu beseitigen.

Wir fordern, die Aufgabenverteilung zwischen Bund, Ländern und Kommunen wieder klar zu trennen und die kommunale Finanzbasis nachhaltig zu stärken, statt dauerhaft mit überzeichneten Bundesförderprogrammen einzuspringen.



Aus dem Wahlkreis und Bayern



Jeden Donnerstag in Weiden:

Stammtisch

Letzte Woche befand ich mich bekanntermaßen in einer **spannenden und arbeitsreichen Sitzungswoche** in **Berlin**. Unser **Stammtisch in Weiden** läuft während der Sitzungswochen natürlich ganz normal weiter – vergangenen Donnerstag wieder mit **vollem Haus** und **einigen neuen Gästen**.

Unser **Fraktionsvorsitzender** der **AfD-Stadtratsfraktion Weiden**, **Ferdinand Adam**, begrüßte die Gäste und gab einen **Einblick** in die **bisherige Arbeit unserer Stadtratsfraktion**. **Stadtrat Michael Schröder** berichtete darüber, dass **unser erster Antrag zur Entfernung des Mittelstreifens in der Dr.-Pfleger-Straße** bereits **von der Stadt umgesetzt wurde**. Auch **unser nächster Antrag zur Schaffung von Pendlerparkplätzen in Weiden** wird inzwischen von der Stadt **bearbeitet**. Damit hat unsere **AfD-Stadtratsfraktion** bereits **wichtige Anliegen auf den Weg gebracht** und **konkrete Ergebnisse erreicht**. So darf es gerne weitergehen!

Ich freue mich über diese Entwicklung und danke allen, die gestern Abend wieder bei unserem Stammtisch dabei waren und uns unterstützen.



Tag der Deutschen Einheit

Liebe Freunde,

am Samstag, den **03.10.26**, bin ich im **Landgasthof zum Ober'n Wirt**, Hauptstr. 14 in 94536 Eppenschlag beim **Frühschoppen** am Tag der Deutschen Einheit als Redner zu Gast.

Es geht um **10:30 Uhr** los.

Ich danke dem **AfD-Kreisverband Freyung-Grafenau** herzlich für die Einladung.

Kommt zahlreich vorbei und informiert euch aus erster Hand.
Wir freuen uns auf euch!

Euer Manfred Schiller



Stammtisch

Jeden **Donnerstag** (außer feiertags) findet unser Stammtisch in **Weiden** statt. Unsere Abgeordneten berichten aus dem Landtag oder Bundestag, im Anschluss gibt es spannende **Diskussionen**.

Der Stammtisch ist völlig unverbindlich und für jeden offen, ihr müsst kein Parteimitglied sein! Kommt vorbei, wir freuen uns auf euren Besuch!

Wir sehen uns!



Folgt mir auch auf YouTube:

Neben Videos & Shorts von mir findet ihr dort auch das neue Format aus dem Bundestag:

Gemeinsam mit Stephan Protschka sind wir »Zwei Bayern in Berlin«. Ein paar Folgen sind bereits online, weitere werden folgen. Viel Spaß beim Anschauen! Wer auf dem Laufenden bleiben und künftig kein Video verpassen will, ist herzlich dazu eingeladen, mir auf meinem neuen YouTube-Kanal zu folgen:

youtube.com/@ManfredSchillerMdB



Mehr Neuigkeiten gibt es auf meinen Kanälen!



www.manfred-schiller.de



manfred.schiller@bundestag.de



[@manfred.schiller.afd](https://www.facebook.com/manfred.schiller.afd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.instagram.com/manfred.schiller.afd)



[@manfredafd](https://twitter.com/manfredafd)



[@manfredschillerafd](https://www.telegram.me/manfredschillerafd)



[@manfred.schiller.afd](https://www.tiktok.com/@manfred.schiller.afd)



[@manfredschillermdb](https://www.youtube.com/@manfredschillermdb)